



Freie Wähler im Groß-Gerauer Kreistag: Hessenticket für alle Schüler

15.02.2020

Einen Resolutionsentwurf zur nächsten Kreistagssitzung am 9. März haben die Freien Wähler vorgelegt. Die Entfernungsregelung sei „völlig unverständlich“.

Von **Daniel Baczyk**

Stellvertretender Redaktionsleiter Main-Spitze, Groß-Gerauer Echo

KREIS GROSS-GERAU - Alle Schüler in Hessen sollen ein kostenloses Schülerticket für das ganze Bundesland erhalten – unabhängig von der Entfernung ihres Wohnorts von der Schule. Das fordern die Freien Wähler im Kreis Groß-Gerau. Die Kreistagsfraktion habe zur nächsten Kreistagssitzung am 9. März einen Resolutionsantrag gestellt, in dem die Landesregierung und der Landtag aufgefordert werden, ein kostenloses Hessenticket für alle Schüler einzuführen, teilte der Fraktionsvorsitzende Helmut Kinkel mit.

Nach dem hessischen Schulgesetz haben Schüler derzeit keinen Anspruch auf das Hessenticket, wenn die Schule vom Wohnort beim Besuch der Grundschule nicht weiter als zwei Kilometer, beim Besuch einer weiterführenden Schule nicht weiter als drei Kilometer entfernt ist, erläuterte Kinkel. Er kritisierte die Entfernungsregelung als „völlig unverständlich“. Sie habe zur Folge, dass Schüler ohne Hessenticket beispielsweise bei Gruppenarbeiten außerhalb der Schule für Fahrten zu Mitschülern bezahlen müssten. Auch bei Schulausflügen müsse ein Teil der Schüler bezahlen, andere nutzten ihr Hessenticket.

Die Freien Wähler sehen darin einen Verstoß gegen den im Grundgesetz verankerten Gleichberechtigungsgrundsatz. Zudem werde Familien mit kleineren Einkommen durch mögliche Wegekosten der Weg zur höheren Berufsfachschule sowie zum Abitur erschwert. „Bildung muss kostenfrei und für alle zugänglich sein“, betonte Kinkel.